

Anregung für die kalte Jahreszeit: Notunterkünfte für Obdachlose (update 6/2011)

Eingereicht von detlef am 16. Aug 2010 - 15:00 Uhr



Eben wieder ein intensives Telefongespräch mit [Christine](#) (auch) über die konkrete Dorfgestaltung geführt. ...

Meine erste Anregung, **Notunterkünfte für Wohnungs- und Obdachlose in der kalten Jahreszeit** bereitzuhalten, ist zwischen uns beiden noch nicht endgültig geklärt. [Tine](#) hat die Befürchtung, daß auf dem Wege zB. Alkoholismus in Soziale Dorf einziehen könnte.

Meine ([Detlef](#)) Meinung ist, daß man dies durch klare, vereinbarte Regeln verhindern kann.

Späterer Diskussionsverlauf (aus der Erinnerung nachgetragen)

Die Diskussion war dann in Telefongesprächen und Emails mit [Tine](#), [Maria](#), York und Jürgen (?) weitergegangen. Nach einigen kritischen Hinweisen und Abwägen der Risiken (erhöhte Gefahr von Alkoholismus, Drogen im 'Dorf') waren dann [Christine](#), Maria und später York eher für die Einrichtung eines Winterhauses für Obdachlose / Wohnlose für die kalte Jahreszeit.

Allgemeine Meinung: Keine Frage, es ist schon ein gewissen Risiko für das Dorfleben. Aber es wäre unmenschlich gegenüber den Betroffenen, sie im Winter der Gefahr des Erfrierens ausgesetzt zu lassen während wir unser gemütliches warmes Dorf haben.

York sinngemäß: "Längst nicht jeder Obdachlose ist Alkoholiker. Es ist ein Irrtum, das zu glauben. Das sind viel weniger als man als Außenstehender glaubt."

Ein soziales Lebensraumprojekt wie unseres muß sich auch weniger angenehmen Aufgaben stellen (Christine)! Die Risiken erscheinen nach einigen Telefongesprächen und hilfreichen Hinweisen überblickbar und zu bewältigen. York kann ggf. eigene Erfahrungen einbringen, wie mit Problemsituationen umzugehen ist.

Hintergrund: Erfrorene Menschen mitten in [Deutschland](#)

Ausgelöst hatte die Diskussion um Überwinterungsmöglichkeiten im SD mehrere Nachrichtenmeldungen über erfrorene Obdachlose, dabei auch eine Pressemeldung der BAG Wohnungslose.

News.de - [Obdachlose - Wohin bei dieser klirrenden Kälte ?](#)

Berliner Morgenpost - [Wintereinbruch .. Kaum Tagesangebote für Berlins Obdachlose](#)

Bild.de - [Obdachlos im Winter - Kältebus und U-Bahn-Zugang](#)

Evang. Pressedienst - [Mehr Hilfen für Obdachlose angesichts Kälteeinbruch gefordert](#) _

shz.de - [Obdachlos - Lieber eisige Kälte als lästige Menschen](#)

Artikel vom letzten Winter ...

Berliner Morgenpost - [Kältehilfe .. Frost treibt Obdachlose in die Notunterkünfte](#)

Einzelheiten zum angedachten [Winterhaus](#)

Das [Winterhaus im späteren Sozialen Dorf](#) soll dem *menschenwürdigen* Überwintern von obdachlosen bzw. wohnungslosen Menschen während der kalten Jahreszeit dienen. Es stellt Übernachtungsmöglichkeiten, Verpflegung und soziale Hilfen bereit.

Die kulturellen Angebote des 'Dorfes' können grundsätzlich uneingeschränkt genutzt werden.

Es sollte im [zentralen Dorfbereich](#), aber eher in Randlage liegen. Das Gebäude wird genauso ökologisch gebaut wie jedes andere. Bei innerer Einrichtung ist auf solides, aber ansprechend Mobiliar zu achten. Das Haus sollte nicht schlechter als alle anderen eingerichtet sein. Es muß aber mehr auf Robustheit geachtet werden. Das Winterhaus könnte mit einer eigenen Küche (?) ausgestattet sein.

Den Wintergästen ohne Wohnung stehen die Einrichtungen des Sozialen Dorf grundsätzlich genauso wie DorfbewohnerInnen zur Verfügung.

Zu beachten: Sollte es mal zu Konflikten kommen, nicht gleich die Verbotsspeitsche rausholen. Mit Klugheit, Verständnis und sozialer Erfahrung lässt sich Krisen in aller Regel recht gut meistern!

Auch um die Konfliktgefahr zu minimieren, sollte das Haus und seine BewohnerInnen während der Winterzeit durch erfahrene soziale Helfer *unterstützt* werden.

Jährliche Öffnungszeiten

Das Winterhaus im Sozialen Dorf wird jeweils gegen Herbstanfang (Anfang Oktober) geöffnet und dann im folgenden Frühjahr wieder offiziell geschlossen. Das könnte nach erster Einschätzung im Laufe des Monats April sein.

Nachträge / Update am 11. Juni 2011 ([Detlef](#))

Anmerkungen:

FOTO: [lch-und-Du / pixelio.de](#)